3/2020 = Nr. 171

KONTAKT

MITTEILUNGSBLATT DER KOLPINGSFAMILIE VÖCKLABRUCK

Gipfelbuch am Geispiel

Thomas, Simon und Felix Pamminger

KOLPING-GEDENKTAG

06. Dezember 2020

Liebe Kolpingmitglieder und Freunde unserer Kolpingsfamilie!

BARBARA HOFWIMMER
Präses Kolpingsfamilie
Vöcklabruck

Ja, es ist soweit: Weihnachten ist nicht mehr weit.

Was ist Weihnachten eigentlich? Dieses Fest hat wenig mit Stimmung und Romantik zu tun – und noch weniger mit dem ganzen Stress in den Wochen vorher.

Wenn man genau hinschaut ist Weihnachten eigentlich ein ziemlich erbärmliches Fest. Ein kleines Kind kommt in einem dreckigen Stall zur Welt, die Elternschaft scheint reichlich ungeklärt und kurz nach der Geburt muss die Familie fliehen, um nicht umgebracht zu werden. Ungefähr 30 Jahre später endet die Geschichte dieses Kindes damit, dass es brutal am Kreuz ermordet wird.

Mit dem Tod am Kreuz endet eben die Geschichte dieses Kindes nicht – sondern sie fängt damit eigentlich erst an. Und sie wird zu einer Weltreligion, in der Christen daran glauben, dass vor gut 2000 Jahren Gott in diesem Kind als Mensch zur Welt kommt, um uns ganz nah zu sein.

Und wenn Gott uns ganz nahe kommen will, dann ist da nicht nur Lachen, Freude, Glücklich sein. Menschliches Leben ist mehr. Dazu gehört auch Weinen, Angst und Hoffnungslosigkeit, dazu gehört manchmal auch der Dreck im eigenen Stall – und der Tod.

Wenn Gott zur Welt kommt, dann kommt er nicht nur in die schöne heile Welt, die wir in den vier Wochen vor Weihnachten inszenieren. Dann kommt er gerade auch in diese Welt, die momentan von einer Pandemie heimgesucht wird, in eine Welt, in der Menschen keinen Ausweg sehen, zu Menschen, die einsam sind und Angst haben. Er kommt zu Menschen, deren Träume geplatzt sind, die krank sind und zu denen, in deren Beziehungen der Tod einbrach.

Gott kann die Dunkelheiten, in denen wir leben, nicht wegnehmen, aber er begibt sich selbst mit hinein, als Kind in der Krippe, als Sterbender am Kreuz. Dieser Gott erbarmt sich unser, indem er selbst Mensch wird und all diese Dunkelheiten unseres Mensch-Seins auf sich nimmt, um uns ganz nahe zu sein.

Und deshalb ist Weihnachten ein ziemlich „erbärmliches" Fest – weil Gott sich unser erbarmt.

Ich wünsche euch allen, dass ihr dieses Erbarmen Gottes in der Zeit des Advents und dann zu Weihnachten erfahren, spüren oder vielleicht auch nur erahnen könnt.

In diesem Sinne eine gute, gesegnete Zeit der Menschwerdung Gottes.

Barbara Hofwimmer

TERMINE 2020|2021

KOLPING-GEDENKTAG & GENERALVERSAMMLUNG
So., 06. Dezember 2020 | 09:00 Uhr
Gottesdienst Schöndorf

++ MIT VORBEHALT ++

Liebe Kolpingfreunde!

Die erforderlichen Corona-Einschränkungen und notwendigen Schutzmaßnahmen wirken sich auch auf unseren Kolping-Gedenktag und die bereits einmal verschobene Generalversammlung aus.

Wir werden daher am 6. Dezember nur einen Gedenkgottesdienst um 09.00 Uhr in Maria Schöndorf abhalten, die anschließende Feier im Kolpinghaus muss heuer leider entfallen.

Diese Regelung basiert auf dem aktuellen Wissensstand. Natürlich kann sich kurzfristig immer wieder etwas ändern, z.B. wissen wir heute nicht, ob am 6. Dezember überhaupt noch die Abhaltung von Gottesdiensten erlaubt ist. Es soll sich auch niemand gezwungen fühlen, unbedingt teilnehmen zu müssen. Die Gesundheit ist unser wertvollstes Gut und darauf sollten wir achten. In Zeiten wie diesen bauen wir auch auf unsere geistige Verbundenheit!

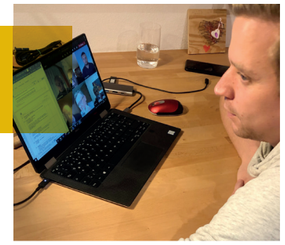
Die Generalversammlung 2020 wird mit Bewilligung der Vereinsbehörde auf nächstes Jahr verschoben und findet voraussichtlich Ende April 2021 statt. Der Wirtschaftsbericht des Hauses und der Vereins-Kassabericht sowie die Mitteilung der Kassaprüfer für das abgeschlossene Jahr 2019 liegen selbstverständlich vor. Bei der GV 2021 erfolgen somit die Berichte und auch die Entlastung des Kassiers für 2 Jahre.

Wahlen 2021

Die Zeit bis dorthin sollte auch als Nachdenkphase genutzt werden, ob nicht doch für den einen oder die andere ein Engagement in der Vereinsleitung denkbar wäre. Nicht nur die Mitgliederzahl im Verein sollte Bestand haben, wir brauchen auch „Nachwuchs" in den Führungsgremien. Im Jahr 2021 ist der Wirtschaftsvorstand neu zu wählen, die Funktion des Kolping-Leiters ist neu zu besetzen, die Periode der Rechnungsprüfer läuft aus und nicht zuletzt braucht es auch einen neuen Vorsitzenden/eine neue Vorsitzende.

Karl Schaumberger

ONLINE-FRÜH- BZW.DÄMMERSCHOPPEN
laufend



Wer Interesse an der Teilnahme am Online-Früh- bzw. Dämmerschoppen hat, bitte bei Stadler Georg (Tel.: 0664 2515 418) anmelden

SPARRVEREINSAUZAHLUNG
rechtzeitig vor Weihnachten

Die Auszahlung der Sparguthaben erfolgt heuer in der Form, dass die Geldsäckchen bis spätestens Mitte Dezember persönlich zugestellt werden.

KINDERFASCHING
So., 07. Februar 2021 | 14:00 Uhr
Treffpunkt Kolpinghaus Vöcklabruck

Ob und in welcher Form der Kinderfasching stattfindet, wird rechtzeitig beim Kolpinghaus angeschlagen. Doch jetzt überhaupt nicht mehr zu planen, scheint uns auch nicht der richtige Weg.

2020-03_Nr.171.indd 2-3
14.11.20 09:35

Ehrungen langjähriger Mitglieder

Andrea Ramp, Christoph Haas, Walter Lust, Staudinger Peter und Schlager Alois am 03.12.1995

Foto Linzer Volksblatt 1985, Ehrung für 25 Jahre Mitgliedschaft: Herbert Theil (Senior), Dominik Ziegl, Karl Feichtinger und Herbert Lackerbauer, im Hintergrund Pfarrer Friesenecker

BEIM KOLPING-GEDENKTAG FINDEN TRADITIONELL IMMER DIE EHRUNGEN LANGJÄHRIGER UND VERDIENTER MITGLIEDER STATT.

Diesmal erfolgt der Dank für das vielseitige Engagement durch die Erwähnung in unserem Mitteilungsblatt KONTAKT, die persönliche Überreichung der Dankesurkunden und die ehrenden Worte müssen leider ebenfalls auf April 2021 verschoben werden.

Wir freuen uns über ...

... 25 Jahre Mitgliedschaft von Christoph Haas.

... 40 Jahre Mitgliedschaft von Gabriele Mayrhofer, Walter Müllehner, Mag. Regina Starzinger, Alexander Staudinger, Elfriede Steiner, Walter Steiner und Gerold Stix.

... 50 Jahre Mitgliedschaft von Ing. Ekhard Oberleitner.

Wir bedanken uns ...

... für 60 Jahre Engagement in der Kolpingsfamilie bei Reg. Rat Karl Feichtinger, Herbert Lackerbauer und Dominik Ziegl.

... für 65 Jahre Treue zu unserem Verein bei Johann Staufer und Helmut Weiss.

Ein großes „Dankeschön" gilt unseren Mitgliedern Alois Harringer und Franz Mayrhofer für ihren Jahrzehnte währenden Frühschoppendienst.

Walter Müllehner und Mag. Regina Starzinger nach der Aufnahme .

Karl Schaumberger

WANDERTIPP IN VÖCKLABRUCK

Gipfelbuch am Geispiel

DAS JAHR 2020 IST UND WAR FÜR UNS ALLE EIN SEHR SPEZIELLES JAHR.

Für viele von uns war es auch ein Jahr, um die Schönheit der Umgebung und vielleicht auch spezielle Plätze in der Nähe kennen zu lernen.

Der höchste Punkt der Stadt Vöcklabruck, der „Geispiel" in Hafling, ist für viele von uns so ein Platz geworden.

Danke an die Familien Gruber und Watzinger aus Hafling und Herrn Schlager Alois sen. von der Kolpingsfamilie Vöcklabruck. Diese schufen diesen schönen „Kraftplatz" im Jahr 2001!

Im Jahr 2017 wurde dieser Platz durch große Unterstützung der Firma Stein Baumgartner und dem Städtischen Bauhof Vöcklabruck renoviert.

Es gibt nun die Möglichkeit, für alle „GipfelstürmerInnen", sich in ein Gipfelbuch einzutragen.

Neben dem Gipfelbuch kann man auch noch im Buch von Dr. Franz Leitner, Alois Schlager sen. und Helmut Racher blättern und sich über die Ziele der Kolpingsfamilie Vöcklabruck informieren.

Thomas Pamminger

JUNGE FAMILIE

Ausflug Gläsernes Tal

AM 20. SEPTEMBER MACHTE DIE JUNGE FAMILIE EINE KLEINE WANDERUNG DURCH DAS GLÄSERNE TAL.

Die Kinder genossen die kurzweilige Wanderung und das Treffen mit den anderen Kindern genau so wie die Eltern, die nach langer Pause wieder einmal Zeit zum „Ratschn" hatten. Die Junge Familie hofft, dass gelegentliche Treffen im Freien weiterhin möglich sind.

Franziska Haas

JUBILÄUM

40 Jahre Kolpingsteg

IM JAHRE 1980 WURDE DER KOLPINGSTEG ERÖFFNET

Am 21.09.1980 schnitt der damalige Bürgermeister Dr. Humer das Band zum Kolpingsteg durch. Das Schild welches seither auf den letzten Vöcklabrucker Brückenbau hinweist, wurde von unserem Mitglied Franz Mayrhofer, einem gelernten Schmied, angefertigt.

Leider passieren immer wieder Vandalenakte, die auch vor dieser schönen Arbeit nicht Halt machen.

Anlässlich des Jubiläums überlegen wir, in Zusammenarbeit mit der Gemeinde, diese Beschilderung - zum wiederholten Male - wieder instand zu setzen.

Bild rechts: Johann Obermayr sen., der Initiator des Kolpinghausbaues

Karl Schaumberger

LETZTE VERANSTALTUNG 2020

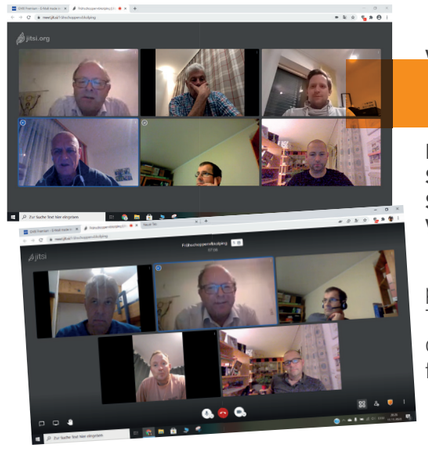
Sambesi-Vortrag von Helmut Pichler

AM 22. SEPTEMBER FAND UNTER EINHALTUNG ALLER CORONA-SICHERHEITSMASSNAHMEN IM KOLPINGSAAL DER INTERESSANTE ABENTEUERBERICHT UNSERES LANGJÄHRIGEN FREUNDES HELMUT PICHLER – „DER GOSAUER" - STATT.

Ein Einbahnsystem für das Betreten und Verlassen des Saales, eine 10-minütige Pause zum Durchlüften, kein Schankbetrieb und die genaue Einhaltung eines Sitzplanes von 41 Zuhörern bei 86 aufgestellten Sesseln machte die Durchführung dieses Abends möglich. Trotz der geringen Publikumszahl freute sich Helmut, endlich wieder einmal seine Erlebnisse präsentieren zu können. Durch den vorangegangenen Lockdown musste er nicht nur alle Vortragstermine streichen, auch seine bereits geplante Reise für den kommenden Vortrag war nicht mehr möglich. Mit wunderbaren Bildern und humorvollen Schilderungen ließ er uns an seinen Erinnerungen teilhaben. Ab und zu keimte auch bei uns das Fernweh auf. Am Schluss waren aber dann doch alle froh, nicht immer das essen zu müssen, was er im Laufe seiner Fahrten so zu sich nimmt. Im nächsten Jahr gibt es einen Jubiläumsvortrag: „40 Jahre Erlebnisreisen von Helmut Pichler!" Wir freuen uns schon darauf!

Karl Schaumberger

2021: 40 Jahre Erlebnisreisen Helmut Pichler



VEREINSLEBEN ONLINE

Online Früh- u. Dämmerschoppen

DAMIT DAS VEREINSLEBEN AUCH IN DIESEN ZEITEN NICHT GANZ VERSANDET SIND EINIGE INITIATIVEN WIE DER ONLINE-FRÜH- BZW. DÄMMERSCHOPPEN ODER AUCH YOUTUBE-VIDEOS MIT DEM ARBEITSTITEL „KOLPING VÖCKLABRUCK – WIE ES FRÜHER WAR" GEPLANT.

Ein großes DANKESCHÖN an alle computeraffinen Kolpianer, die uns zu diesen Treffen einladen und uns den Zugang zu den Videokonferenzen ermöglichen. Ich freue mich trotzdem schon auf persönliche Treffen bei hoffentlich bald wieder möglichen Veranstaltungen. Halten wir jetzt noch Abstand und bleibt alle gesund.

Karl Schaumberger

2020-03_Nr.171.indd 4-5
14.11.20 09:35

WIR GRATULIEREN

HELMUT UND BRIGITTE RACHER feierten am 29.08.2020 ihre Goldene Hochzeit.

„Unter allen Bedürfnissen des Menschen findet sich eines so allgemein, so unabweisbar, dass man wohl sagen kann, es sei das erste und vorzüglichste von allen. Das ist das Bedürfnis zu lieben und geliebt zu werden!“

Adolf Kolping

Liebe Gitti!
Lieber Helmut!

Mit diesem Zitat Adolph Kolpings verbinden wir die herzlichsten Glückwünsche zu eurem Jubeltag. Wir danken dir, Helmut, für deine zweite große Liebe: dein Engagement in der Kolpingsfamilie Vöcklabruck. Wir danken dir, Gitti, dass du deinen Helmut schon so lange und so oft bei seinen vielen Kolping-Einsätzen unterstützt und auch selbst immer wieder mithilfst. Nur gemeinsam sind wir stark!

Treu Kolping
Karl Schaumberger

WIR GEDENKEN

Am 4.7.2020 ist LEOPOLD EBETSBERGER im 85. Lebensjahr friedlich entschlafen. Trotz seiner schweren Sehbehinderung war Leo begeistertes Mitglied der Kolping-Wandergruppe und machte alle Touren mit. Eine unentbehrliche Stütze war ihm dabei seine Lebenspartnerin Grete Swoboda, die ihm immer treu zur Seite stand.

Durch eine schwere Erkrankung wurde MARLEEN VENMANS am 27.7.2020 71-jährig jäh aus dem Leben gerissen. Marleen stammte aus Flandern (Belgien) und lernte beim Volkstanzen ihren späteren Ehemann Dr. Alois Nußbaumer kennen, der sie auch zu Kolping brachte. Ihre Liebe gehörte der Musik, war sie doch eine talentierte Geigerin in Streichorchestern. In der Kolping-Wandergruppe war sie wegen ihres herzlichen und fröhlichen Gemütes überaus beliebt.

Am 19.10.2020 ist RENATE ZAUNER im 74. Lebensjahr verstorben. Renate war mit Kolping sehr verbunden. So war sie viele Jahre mit der Kolping-Skifahrergruppe unterwegs und auch bei unseren Flohmärkten war sie eine ganz wertvolle Mitarbeiterin.

Wir werden sie in bester Erinnerung behalten.

MARGARETA SCHAUMBERGER, Mutter unseres Kolping-Vorsitzenden, ist am 11.10.2020 im 93. Lebensjahr verstorben.

Margareta war immer schon mit Kolping verbunden. Bereits in den 60er Jahren unterstütze sie die Kolping-Theatergruppe. Auch später war sie bei unzähligen Unternehmungen der Kolpingsfamilie Vöcklabruck (Familienrunde, Reisen und Ausflügen) dabei. Sie war auch Mitglied beim Kolping-Sparverein. Tüchtig war die einstige Geschäftsfrau auch bei den Kolping-Flohmärkten. Noch 2019 ist es ihr gelungen, alle Teppiche zu verkaufen. Ihre große Familie mit den vielen Enkeln und Urenkeln aber war ihr „ein und alles“. Und ihre große Glaubensstärke konnte man sehen, wenn sie sich bis in jüngste Zeit – schon schwer vom Alter gebeugt – den Schöndorfer Hügel hinaufplagte, um zur Sonntagsmesse zu gehen.

Wir werden sie in liebevoller Erinnerung behalten.

Racher Helmut

KLAUSUR

Die Zukunft der Kolpingsfamilie Vöcklabruck

DER VORSTAND IST FÜR DIE PLANUNG UND GESTALTUNG ALLER SPIRITUELLEN UND SOZIALEN AUFGABEN DER KOLPINGSFAMILIE ZUSTÄNDIG.

Die Aufgabe des Wirtschaftsvorstandes ist die Planung und Gestaltung aller wirtschaftlichen Unternehmungen der Kolpingsfamilie und die Beschlussfassung über Rechtsgeschäfte und wirtschaftliche Entscheidungen. (Statut der Kolpingsfamilie).

Bei der Generalversammlung 2021 stehen wieder Wahlen an. Der Vorsitzende, der Wirtschaftsvorstand, die Leiter von Kolping und Kolpingjugend und die Rechnungsprüfer müssen neu gewählt werden. Um die Zukunft der Kolpingsfamilie Vöcklabruck gut gestalten zu können, haben wir uns letztes Jahr entschlossen, eine Klausur abzuhalten.

Klausurziel: Wir wollen gemeinsam erarbeiten:

- Was macht Kolping Vöcklabruck aus?
- Wohin wollen wir uns entwickeln?
- Wie wird sich der Vorstand zusammensetzen?

Als Klausurbegleiter konnten wir den Vizepräsident von Kolping Österreich, Herrn Reinhold Lexer, gewinnen. Der erste Termin am 21.März fiel dem ersten Lockdown zum Opfer. Am 17. Okt. war wieder Klausur angesetzt. Aufgrund der steigenden Coronazahlen musste diese Klausur wieder abgesagt werden. Sie wird nachgeholt, wenn es wieder möglich ist.

Reinhold Lexner (Kolpingsfamilie Klagenfurt) wird die Klausur leiten.

Gerne sind auch Vorschläge für die zukünftige Vereinsführung willkommen.

Georg Stadler

AUS DEM KOLPINGHAUS

Ein neuer Mitarbeiter im Kolpinghaus

SEIT 01. SEPTEMBER 2020 UNTERSTÜTZT WOLFGANG GRUBER UNSEREN HAUSTECHNIKER ALOIS WALLINGER.

Wolfgang stellt sich vor:

Mein Name ist Wolfgang Gruber. Bis 2008 habe ich die elterliche Landwirtschft geführt, danach habe ich zur Kultur- und Freizeit GmbH gewechselt und bin seither in der Funktion als Stadion- und Platzwart beschäftigt. Einer beruflichen Neuorientierung folgend, bin ich nunmehr auch als Hausmeister-Stellvertreter in der Kolpingsfamilie Vöcklabruck tätig.

Ich bin ein sehr offener, zielstrebiger und verantwortungsbewusster Mensch und verbringe gerne Zeit in der Natur oder in den Bergen. Eine meiner großen Leidenschaften ist das Musizieren und ich bin nunmehr schon seit 30 Jahren aktives Mitglied der Bauernkapelle Pilsbach und begeistertes Mitglied der Kolpingsfamilie Vöcklabruck.

Als Familienmensch verbringe ich sehr gerne meine Freizeit mit meinen beiden wunderbaren Kindern Valerie und Florian, welche mir sehr viel Freude bereiten.

Ich freue mich auf die neuen Aufgaben und Herausforderungen und bin glücklich, in der Kolpingsfamilie meine berufliche Zukunft verbringen zu können.

Wolfgang Gruber und Alois Wallinger

KOLPING DEUTSCHLAND RUFT WELTWEIT ZUR BETEILIGUNG AUF

„Kolping ist mir heilig“

ZUM KOLPING-WELTGEBETSTAG AM 27. OKTOBER 2020 STARTETE EINE PETITION ZUR HEILIGSPRECHUNG UNSERES VERBANDSGRÜNDERS ADOLPH KOLPING.

Im kommenden Jahr feiern wir das 30. Jubiläum der Seligsprechung Adolph Kolpings. Dies ist ein großartiges Ereignis! Und Grund für viele Kolpingschwestern und -brüder weltweit, für die Heiligsprechung unseres Verbandsgründers zu beten.

Die gesammelten Unterschriften aus aller Welt wollen wir im Rahmen einer Romwallfahrt zum Jubiläum der Seligsprechung am 27. Oktober 2021, zu der Kolping INTERNATIONAL einlädt, an Papst Franziskus überreichen. Die Petition wird somit ein Jahr lang laufen. In dieser Zeit gilt es, möglichst viele Unterschriften – nicht nur unter Kolpingschwestern und -brüdern, sondern auch darüber hinaus – zu sammeln.

Nähere Informationen und die Petition findet ihr auf folgender Website: www.petition-kolping.com

2020-03_Nr.171.indd 6-7
14.11.20 09:35

KOLPING ÖSTERREICH

Bundeskonferenz

AM 03. OKTOBER 2020 FAND DIE KOLPING-BUNDESKONFERENZ IN SALZBURG STATT.

Vieles war wegen Corona notwendig: Abstand halten, einander begrüßen war nur mit Ellenbogen oder „Faust-Check" möglich und in den Innenräumen galt, außer auf fix zugewiesenen Plätzen, Maskenpflicht.

Der guten Stimmung und der Wiedersehensfreude der Delegierten tat dies alles keinen Abbruch. Knapp 40 leitende Kolping-VertreterInnen aus dem ganzen Bundesgebiet waren gekommen. Aus Köln war Generalpräses Ottmar Dillenburg extra angereist. Allen war die Freude darüber, endlich wieder einmal zusammenzukommen, deutlich anzumerken.

Generalpräses Dillenburg berichtete über die Verwendung der Spenden, die in den letzten Monaten in Deutschland, Österreich, Südtirol und der Schweiz für den „Corona-Fonds" des Int. Kolpingwerks gesammelt wurden: insgesamt mehr als 800.000 €, mit denen die Folgen der Pandemie in Afrika, Asien und Lateinamerika wirkungsvoll bekämpft werden konnten. Der Beitrag zu dieser gewaltigen Summe aus Österreich, rund 50.000 €, wurde dem Generalpräses im Rahmen der Sitzung symbolisch übergeben.

Im Namen der Begünstigten bedankte sich Generalpräses Ottmar Dillenburg für die großzügige finanzielle Unterstützung sehr herzlich. Er bittet aber gleichzeitig um weitere Spenden, denn die Pandemie ist noch nicht zu Ende.

Spendenkonto BAWAG-PSK: AT24 6000 0000 0195 3008

Kennwort: „Kolping-Corona-Fonds"

Präsidentin Christine Leopold und Generalpräses Ottmar Dillenburg

Jede Spende an Kolping Österreich ist steuerlich absetzbar!

Kolping Österreich

KOLPING ÖSTERREICH

Kolping bildet

EGAL WIE SICH DIE SITUATION RUND UM COVID-19 ENTWICKELN WIRD, MIT DEN KOLPING ONLINE-SEMINAREN HABEN SIE GARANTIERT DIE MÖGLICHKEIT SICH WEITERZUBILDEN.

Deshalb möchten wir Sie auf folgende Kolping bildet Webinare aufmerksam machen.

- Webinar - Digitale Jugendarbeit (Samstag, 12. Dezember 2020)
- Webinar - Kommunikation schafft Klima (Dienstag, 12. Jänner 2021)

Mehr Informationen unter:
www.kolping.at/mitwirken/kolping-bildet

Österreichische Post AG
Info.Mail Entgelt bezahlt

3/2020 = Nr. 171 ZVR 599085271

Medieninhaber, Herausgeber und Hersteller
Kolpingsfamilie Vöcklabruck, Industriestr. 7, 4840 Vöcklabruck
Tel: (07672) 287 10, Fax: (07672) 287 10-4
Email: office@kolping-voecklabruck.at
Homepage: www.kolping-voecklabruck.at
Redaktion: Franziska Haas, Helmut Racher, Karl Schaumberger, Thomas Pamminger, Ing. Johannes Staudinger, Walter Müllehner
Gestaltung: Franziska Haas
Fotos: Georg Stadler, Thomas Pamminger, Franziska Haas, Kolping Ö.

BANKVERBINDUNGEN:

Vereinskonto für Mitgliedsbeitrag und Spenden:
Volkskreditbank, IBAN: AT03 1860 0000 1602 8961,
BIC: VKBLAT2L

Spendenkonto Aktion Brasilien:
Raiffeisenbank, IBAN: AT16 3471 0000 0223 1116
BIC: RZOOAT2L710
lautend auf Johannes Staudinger, Kolping Entwicklungsarbeit

2020-03_Nr.171.indd 8 14.11.20 09:35